Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Hoftagebuch. 1835-1917
# 1883

(1.12.1883) Dezember

Visual Library

# Dezember

1. J. J. K. K. H. H. der Großherzog und die Großherzogin beehrten Nachmittags die Ausstellung der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins mit einem Besuch und wohnten Abends dem im Museumssaale stattfindenden Concert des Professors Wilhelmy an.

2. Besuchten J. J. K. K. H. H. der Großherzog und die Großherzogin die Vorlesung des Herrn Pohl im Museumssaal über das Thema: „Die Walküre".

## Allerhöchstes Geburtsfest Ihrer Königlichen Hoheit der Grossherzogin.

3. Am Vorabend fand großer Zapfenstreich statt.

# Dezember

3. Morgens spielten die Kapellen der hier garnisonirenden Regimenter vor dem Großherzoglichen Schlosse.

J. K. H. die Großherzogin nahm Vormittags 11 Uhr die Glückwünsche des Hofstaats entgegen, um 11½ Uhr wurden die Mitglieder des Staatsministeriums und um 11¾ Uhr die Generalität, sowie der Chef des Generalstabs, Oberst von der Marwitz, empfangen.

Zum Dejeuner waren geladen: S. G. H. der Prinz Carl mit Gemahlin, S. G. H. der Prinz Max, der gesammte Hofstaat, Freifrau v. Edelsheim, Generalintendant Gans Edler Herr zu Putlitz, Geheimerath Freiherr v. Ungern-Sternberg, Präsident Regenauer,

# Dezember

3. Geheimerath Dr. Tenner und Major v. Treskow. Entschuldigt: S. G. H. der Prinz und J. Kais. Hoheit die Prinzessin Wilhelm. Anzug: Kleine Uniform.

Im Großherzoglichen Hoftheater wurde bei festlich beleuchtetem Hause die Walküre aufgeführt. Die Allerhöchsten Herrschaften haben der Vorstellung angewohnt.

6. S. K. H. der Großherzog hat Mittags 12 Uhr die Deputation der Ersten und um 12½ Uhr jene der zweiten Kammer der Landstände, welche Höchstdemselben die Dankadressen als Erwiederung auf die Thronrede überreichten, in feierlicher Audienz empfangen.

Diner um ½7 Uhr im Musiksaal.

Dezember.

6. Geladen: Hofdame Freiin v. Schönau, Oberstallmeister v. Holzing, Oberst-kammerherr Freiherr v. Gemmingen, Oberhofmeister Freiherr v. Edelsheim, Hofmarschall Graf v. Andlaw, Premierlieutenant Hoffmeister, Staatsminister Turban, Geheimerath Ellstätter, Präsident Nokk, Ministerialdirektor Eisenlohr; von der ersten Kammer: Freiherr v. Rüdt-Collenberg, Graf von Berlichingen, Geheimerath Knies, Graf v. Helmstatt, Landgerichtspräsident v. Stösser, E. A. Freiherr v. Goeler, Kaufmann Noppel; von der zweiten Kammer: Geheimerath Dr. Lamey, Oberhofgerichtsrath v. d. Betzinger, Bürgermeister Friderich,

# Dezember

6. Oeconom Klein, Bürgermeister Gether, Buchdruckereibesitzer Vogel, Landgerichtsrath Birkenmayer, Privatmann Roder und Dekan Förderer. 28 Couverts. Anzug: Kleine Uniform.

7. Nachmittags begaben Sich J. J. K. K. H. H. der Großherzog und die Großherzogin in Begleitung der Hofdame Freiin von Schönau und des Premierlieutenants Hoffmeister nach Baden und kehrten Abends zurück.

8. Besuchten Ihre Königlichen Hoheiten das Abonnementsconcert des Gr. Hoforchesters im Museum.

9. Wohnten Allerhöchstdieselben dem von dem Verein für evangelische Kirchenmusik veranstalteten Concert

# Dezember

9. in der evangelischen Stadtkirche an.

10. J. J. Königl. Hoheiten empfingen J. J. H. H. die Prinzen Friedrich und Albert von Anhalt, welche in Begleitung des Hofmarschalls v. Tempsky von Ballenstedt zum Besuch hier eingetroffen waren und nach dem Diner Nachmittags dahin zurückkehrten.

S. K. H. der Großherzog wohnte Abends einer größeren geselligen Vereinigung für die Mitglieder des Landtags bei Staatsminister Turban an.

J. K. H. die Großherzogin besuchte das Concert des Instrumentalvereins in der Eintracht mit Höchstihren

# Dezember

10. Besuche und entsprach sodann einer Einladung des Herrn Oberstallmeisters und der Frau Obersthofmeisterin von Holzing zum Thee.

11. J. Kais. H. die Prinzessin Wilhelm war beim Thee.

13. Die Allerhöchsten Herrschaften gaben einer Einladung der Gesellschaft „Liederhalle" zu deren Concert im großen Eintrachtssaale Folge.

14. Abends empfing S. K. H. der Großherzog den Königlich Preußischen Gesandten am Gr. Hessischen Hofe, Herrn Legationsrath Stumm.

Diner im Musiksaal um 7 Uhr. Geladen und erschienen: Hofdame Freiin von Schönau, Legationsrath Stumm, Staatsminister

Dezember

14. Turban, General v. Obernitz, General-
lieutenant Freiherr v. Meerscheidt-
Wüllessem, Generallieutenant Freiherr
v. d. Goltz, Generalmajor v. Strantz,
Generalmajor Freiherr v. Eynatten, General-
major v. Vogel, Generalarzt Dr. Beck,
Oberst v. Leipziger, Oberst Michaelis, Oberst
v. d. Marwitz, Oberst v. d. Lühe, Oberst-
lieutenant v. Troben, Major Gockel,
Oberstkammerherr Freiherr v. Gemmingen,
Oberstthofmeister Freiherr v. Edelsheim,
Hofmarschall Graf v. Andlaw, Major
v. Treskow, Major Freiherr v. Schönau,
Major Freiherr v. Bodmann und
Premierlieutenant Hoffmeister. Ent-
schuldigt: Generalmajor Freiherr v.
Roeder. 25 Couverts. Anzug: Kleine Uniform.

# Dezember

15. V. R. J. der Großherzog haben Mittags 12 Uhr den Königl. Preußischen außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister Freiherr v. Hemming in besonderer Audienz zu empfangen geruht, um aus dessen Händen das Schreiben S. M. des deutschen Kaisers und Königs von Preußen entgegenzunehmen, durch welches derselbe von dem Gesandtengehalten an Großherzoglichen Hofe abberufen wird. Abends 5 Uhr hatte der Herr Gesandte die Ehre, von J. K. H. der Großherzogin empfangen zu werden.

Abends beehrten Ihre Königlichen Hoheiten die Soirée der Museumsgesellschaft, sowie der Gesellschaft „Freisinn"

# Dezember

15. im Eintrachtssaale.

16. Ihre Kais. Hoheit die Prinzessin Wilhelm war beim Souper und Thee.

17. Abends leisteten die Allerhöchsten Herrschaften einer Einladung der Gesellschaft „Bürgerverein, Karlsruher Liederkranz" zu ihrem Concert im großen Eintrachtssaale Folge.

18. Mittags traf J. G. H. die Herzogin von Hamilton in Begleitung der Hofdame Freiin von Roggenbach aus Baden, sowie S. H. der Prinz Wilhelm von Sachsen-Weimar zum Besuch der Großherzoglichen Herrschaften hier ein. Darnach fand zu Ehren des Geburtstags S. G. H. des Prinzen Wilhelm Familientafel statt, an welcher Theil nahmen: J. G. H. die

# Dezember

18. Herzogin von Hamilton, J. Kais. Hoheit die Prinzessin Wilhelm mit Prinzessin Mary und Prinz Max, S. G. H. der Prinz Carl mit Gemahlin, S. H. der Prinz Wilhelm von Sachsen-Weimar und S. D. der Prinz Friedrich Karl zu Hohenlohe-Oehringen. Rückreise J. G. H. der Herzogin von Hamilton nach dem Dejeuner.

Abends 5 Uhr folgte S. K. H. der Großherzog einer Einladung des Offiziercorps des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regts. No. 109 zu dem, wie alljährlich in Erinnerung an den Schlachttag von Nuits in der Offiziers-Menage dieses Regiments stattfindenden Diner.

19. Ihre Königlichen Hoheiten dejeunirten

# Dezember

19. bei S. G. H. dem Prinzen Carl.

Ihre Kgl. Hoheit die Großherzogin empfing die Frau Generalmajor v. Wolff und Fräulein v. Schachten.

20. Desgleichen den Major Freiherrn von Wangenheim, Rittmeister v. Homeyer und Hauptmann v. Vignau mit ihren Gemahlinen.

Diner im Musiksaal Abends 7 Uhr. Geladen und erschienen: Geheimerath Ellstätter, Präsident Nokk, Ministerialdirektor Eisenlohr, Geh. Referendär Freiherr v. Reck, Geh. Legationsrath Wardeck, Legationsrath Freiherr von Marschall, Geheimerath E. v. Seyfried, Geh. Referendär Foos, Ministerialrath Arnsperger, Ministerialrath v. Fagemann,

# Dezember.

20. Ministerialrath Dorner, Geh. Referendär Frey, Geh. Referendär v. Stösser, Ministerialrath F. Wielandt, Ministerialrath Schenkel, Ministerialrath Bechert, Ministerialrath Buchenberger, Ministerialrath Haas, Geh. Referendär Freiherr von Teuffel, Ministerialrath Glockner, Ministerialrath Zittel, Ministerialrath L. Wielandt, Ministerialrath Seubert, Oberhofmeister Freiherr v. Edelsheim mit Gemahlin, Hofmarschall Graf von Andlaw, Major Freiherr v. Bodmann. Entschuldigt: Hofdame Freiin v. Schönau und Staatsminister Turban.

29 Couverts. Anzug Chiffrefrack.

21. J. K. H. die Großherzogin hat die Freifrau v. Gemmingen-Michelfeld mit Tochter,

# Dezember

21. Frau von Preen mit Tochter, Freifrau v. Gemmingen-Dammhof mit Tochter, Frau Jolly mit Tochter, Baronin Palm geb. Gräfin Berlichingen, Frau v. Herwarth geb. v. Huber empfangen.

Abends besuchte Allerhöchstdieselbe die Weihnachtsbescheerung des Flickvereins.

22. Eintreffen S. K. H. des Erbgroßherzogs mit Rittmeister Rau von Potsdam J. J. K. K. H. H. der Großherzog, die Großherzogin und der Erbgroßherzog wohnten Nachmittags 5 Uhr der Weihnachtsbescheerung in der Louisenschule an.

Abends entsprachen J. J. K. K. H. H. der Großherzog und der Erbgroßherzog einer Einladung des Offiziercorps des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments No. 14

# Dezember

22. zur Weihnachtsfeier.

J. K. H. die Großherzogin geruhte einer Einladung der Freifrau v. Schönau zum Thee Folge zu geben.

23. J. K. H. die Großherzogin beehrte die Christbescheerung des Sonntagvereins mit Höchstihrer Gegenwart.

24. Zur Christbescheerung um 8 Uhr im Großherzoglichen Schloß war die nächste Umgebung des Hofs, sowie Freiherr v. Ungern-Sternberg mit Tochter, Freiin v. Gemmingen, Fräulein v. Holzing, Fräulein Marquardt und Major v. Treskow eingeladen.

Um 3/4 9 Uhr erschienen S. G. H. der Prinz Wilhelm mit Gemahlin und Kindern und S. G. H. der Prinz Carl mit Gemahlin zur Weihnachtsfeier.

# Dezember

26. Nachmittags wohnte J. K. H. die Großherzogin der Christbescheerung in der Krippe und sodann mit J. J. K. K. H. H. dem Großherzog und dem Erbgroßherzog derjenigen im Waisenhaus und in der Klinik an.

27. J. K. H. die Großherzogin beehrte die Christbescheerung im städtischen Spital mit Allerhöchstihrer Gegenwart.

Zur Weihnachtsbescheerung einer Anzahl armer Kinder im Großherzoglichen Schloß waren anwesend: Freifrau v. Schönau, Hofdame Freiin v. Schönau, Freiin von Gemmingen, Fräulein Link, Fräulein von Holzing, Freifrau v. Hardenberg-Rüdt mit Tochter, Freifrau v. Hardenberg-Gemmingen, Frau v. Stösser mit Töchtern, Frau Präsident

# Dezember

27. v. Stösser, Freifrau v. Seldeneck-Brandt mit Töchtern, Freifrau v. Berslett, Frau Direktor Kilian, Freifrau v. Amerongen, Frau Möry und das Victoria-Pensionat.

28. Nachmittags geruhte J. K. H. die Großherzogin der Weihnachtsbescheerung der Kleinkinderbewahranstalt in der Festhalle und um 5 Uhr der der Schwestern der kleinen Kinderschule in der Erbprinzenstraße anzuwohnen.

29. S. K. H. der Erbgroßherzog beehrte Nachmittags 3 Uhr die Christbescheerung des Sonntagvereins in der Festhalle mit Höchst Seiner Gegenwart.

30. J. J. K. K. H. H. der Großherzog, die Großherzogin und der Erbgroßherzog dejeunirten bei S. G. H. dem Prinzen Wilhelm.

31. Abends besuchten die Königlichen Hoheiten den Schlußgottesdienst in der Schloßkirche.